

Bürgerinitiative gegen BoA-Erweiterung Niederaußem e.V. - Big BEN

Bergheim-Rheidt, den 23. März 2007

Niederschrift zur öffentlichen Mitgliederversammlung / Jahreshauptversammlung der Bürgerinitiative gegen BoA-Erweiterung Niederaußem e.V. – Big BEN

Protokoll-Nr.: 06-03-07

Termin : Dienstag, den 06.03.2007

Ort : Pfarrsaal in Bergheim-Rheidt/Hüchelhoven, Nikolaus-Adams-Str.29

Teilnehmerinnen / Teilnehmer:

Vom Vorstand: Hr. Georg Keulertz Vorsitzender
Hr. Hans-Joachim Gille, stellvertretender Vorsitzender
Hr. Walter Winkelius, Schatzmeister
Hr. Heinz Peter Wolff, Schriftführer

Mitglieder: gemäß Anwesenheitsliste

Gäste: gemäß Gästeliste

• **Zu Top 1; Begrüßung / Eröffnung:**

Um 19:45Uhr eröffnete der Vorsitzende Hr. Georg Keulertz die Versammlung mit der Begrüßung der Mitglieder und Gäste. Nach ein paar kurzen einleitenden Worten zum Ablauf des Abends wurde der im letzten Jahr verstorbenen Mitglieder gedacht.

Führung der Anwesenheitsliste:

Bereits beim Einlaß trugen sich Mitglieder und Gäste in die ausgelegten Anwesenheitslisten ein. Die Mitgliederliste und die Gästeliste sind dem Protokoll als Anlage beigelegt.

• **Zu Top 2; Wahl des Protokollführers:**

Als Protokollführer wurde Herr Heinz Peter Wolff vorgeschlagen und per Abstimmung von der Versammlung bestätigt.

• **Zu Top 3; Abfrage/Aufnahme Ergänzungen zur Tagesordnung:**

Schriftliche Änderungs- bzw. Ergänzungswünsche zur Tagesordnung lagen nicht vor. Die Versammlung wurde nach Änderungswünschen und/oder Ergänzungen zur Tagesordnung befragt. Auch hier gab es keinerlei Wünsche zu Ergänzungen und Änderungen der Tagesordnung.

• **Zu Top 4; Feststellung Beschlußfähigkeit:**

Alle Mitglieder wurden form- und fristgerecht per Briefpost zur Versammlung eingeladen. Der Versammlungstermin wurde darüber hinaus in der örtlichen Presse veröffentlicht. Mit den anwesenden Mitglieder, davon 4 Vertreter des Vorstands, war die Versammlung beschlußfähig.

Vorsitzender

Georg Keulertz
Düsseldorfer-Str. 49
50129 Bergheim-Rheidt
Tel. 02183/413030
Georgkeulertz@aol.com

stellv. Vorsitzender

Hans-Joachim Gille
An den Wiesen 21
50129 Bergheim-Rheidt
Tel./Fax 02183/7231
h.gille@t-online.de

Schatzmeister

Walter Winkelius
Düsseldorfer-Str. 46
50129 Bergheim-Rheidt
Tel. 02183/81949
Winkelius.Walter@t-online.de

Schriftführer

Heinz Peter Wolff
Düsseldorfer-Str. 40A
50129 Bergheim-Rheidt
Tel. 02183/5378
h.p.wolff.rheidt@t-online.de

- **Zu Top 5; Bericht des Schatzmeisters:**

Der Schatzmeister Herr Walter Winkelius trug die Einnahmen und Ausgaben des Jahres 2006 vor und gab Auskunft über den aktuellen Kassenstand. Einnahmen hatte Big BEN ausschließlich aus Mitgliederbeiträgen und Spenden. Ausgaben in 2006 waren:

- Bezahlung von Anwaltshonoraren.
- Gebühren / Standmieten bei Informationsveranstaltungen
- Unterhaltskosten für einen PKW-Anhänger mit aufgebautem Big BEN Plakat, der als Werbeträger genutzt wird.
- Gebühren für die Big BEN Internet-Homepage.
- Beitrag zum Verband der Bürgerinitiativen in Bonn.
- Büromaterial, Kopierpapier, Portokosten, etc.

Die Ausgaben waren niedriger als erwartet. Das Konto von Big BEN weist ein Guthaben aus. Die Versammlung beschloss einstimmig, ohne Stimmenthaltung, den Mitgliedsbeitrag in 2007 bei 5,-Euro/Monat zu belassen.

Weiterhin gab der Schatzmeister einen Einblick in die bisher überschaubaren Ausgaben für das Jahr 2007, diese werden hauptsächlich sein:

- Honorarausgaben für die Rechtsberatung durch unsere Anwälte. Es kann fest davon ausgegangen werden, daß RWE-Power kurzfristig einen neuerlichen Antrag auf Änderung des Gebietsentwicklungsplanes stellt. Dann wird Big BEN Rechtsanwälten beauftragen müssen, die unsere Eingaben/Vorbehalte in das eventuelle Genehmigungsverfahren einbringen.
- Versicherungsbeitrag für den PKW-Anhänger/Werbeträger.
- Gebühren für die Big BEN Internet-Homepage.
- Beitrag zum Verband der Bürgerinitiativen in Bonn.
- Büromaterial, Kopierpapier, Portokosten, etc.

Die Kasse wurde vor der Versammlung von den Kassenprüfern Frau Susanne Schwering und Herr Dieter Bong geprüft. Die Prüfung ergab keinerlei Unregelmäßigkeiten, die Kasse war von Herrn Winkelius korrekt geführt worden.

- **Zu Top 6; Vorstellung des Haushaltsplanes:**

Der Versammlung wurde der vom Verwaltungsrat (Erweiterter-Vorstand) in seiner Sitzung vom 12.01.2007 aufgestellte und beschlossene Haushaltsplan vorgestellt. Inhalt des Haushaltsplanes waren/sind im Wesentlichen die bereits unter Top 5 vom Schatzmeister in seinem Vortrag genannten zu erwartenden Ausgaben in 2007.

- **Zu Top 7; Vorschlag und Wahl der Kassenprüfer:**

Da für die Kassenprüfer eine Neuwahl anstand, wurde die Versammlung nach Vorschlägen zu neuen Kassenprüfern befragt. Mehrheitlich wurden Frau Schwering und Herr Bong noch einmal als Kassenprüfer vorgeschlagen. Deren Wahl erfolgte per Handzeichen und einstimmig, also ohne Gegenstimme und nur unter Enthaltung ihrer eigenen Stimme.

Frau Schwering und Herr Bong nahmen die Wahl an.

Vorsitzender

Georg Keulertz
Düsseldorfer-Str. 49
50129 Bergheim-Rheidt
Tel. 02183/413030
Georgkeulertz@aol.com

stellv. Vorsitzender

Hans-Joachim Gille
An den Wiesen 21
50129 Bergheim-Rheidt
Tel./Fax 02183/7231
h.gille@t-online.de

Schatzmeister

Walter Winkelius
Düsseldorfer-Str. 46
50129 Bergheim-Rheidt
Tel. 02183/81949
Winkelius.Walter@t-online.de

Schriftführer

Heinz Peter Wolff
Düsseldorfer-Str. 40A
50129 Bergheim-Rheidt
Tel. 02183/5378
h.p.wolff.rheidt@t-online.de

- **Zu Top 8; Entlastung des Schatzmeisters:**

Der Schatzmeister stellte sich der Versammlung zur Abstimmung über die Entlastung. Die Versammlung folgte dem Vorschlag der Kassenprüfer den Schatzmeister Herrn Winkelius zu entlasten. Die Abstimmung erfolgte bis auf die Stimmenthaltung des Schatzmeisters selbst einstimmig - der Schatzmeister wurde somit entlastet.

- **Zu Top 9; Bericht des Vorstands:**

Jedem Big BEN Mitglied war zusammen mit der Einladung zur Jahreshauptversammlung eine Ausgabe des mehrseitigen "Big BEN Jahreskurzberichts 2006" zugesandt worden. Der Bericht war dann auch Leitfaden für den Vortrag des stellvertretenden Vorsitzenden Herrn Gille. So berichtete er u.a. zu folgenden Punkten:

- Wie und wo war Big BEN in 2006 aktiv:

Vorstandsmitglieder von Big BEN waren auch in 2006 wieder in zahlreichen Ausschüssen und Sitzungen des Stadtrats, des Regionalrats und der lokalen Agenda tätig. Politikerinnen und Politiker wurden zu persönlichen Gesprächen besucht und ihnen die negativen Auswirkungen einer nochmaligen Erweiterung des Kraftwerks Niederaußem nahe gebracht.

- Big BENs Reaktion auf RWE-Planung weiterer BoA-Blöcke für Niederaußem:

- Zur Abklärung der Durchführbarkeit von Wetterdaten- bzw. Verschattungs- und Niederschlagsmessungen im Umfeld des Kraftwerks Niederaußem besuchte Big BEN den deutschen Wetterdienst in Essen. Resümee: Der deutsche Wetterdienst führt im Auftrag von RWE Power bereits Messungen durch. Die Daten von Verschattungs- und Niederschlagshäufigkeit, sowie der Schadstoffbelastung stehen allerdings ausschließlich RWE Power zur Verfügung. Die Auswertung der Daten erfolgt ebenfalls ausschließlich von RWE Power. Der Erwerb dieser Daten für eigene Auswertungen ist ausgeschlossen.
- Um Aufschluß darüber zu erhalten was RWE Power für Niederaußem plant, bzw. wie weit die Planungen schon gediehen sind, führt Big BEN Gespräche mit dem Stadtrat in Bergheim. Hier weiß man zwar bereits das neuerliche Planungen angelaufen sind, will aber keinerlei Aussagen zum Umfang oder Planungsstand machen.
- Big BEN führte Gespräche mit Mitgliedern der Bezirksregierung in Köln (die Bezirksregierung ist Verfahrensführer bei GEP Änderungen), um Klarheit darüber zu gewinnen, in welchem Planungsstadium sich RWE Power bezüglich des neuerlichen Antrags auf Änderung des GEP für Niederaußem befindet.
- Big BEN lud die örtliche Presse zum Pressegespräch ein, um sie über die Pläne von RWE Power, das Kraftwerk Niederaußem bis weit über die Kohlebahn hinaus zu erweitern, in Kenntnis zu setzen. In den Tageszeitungen erschienen daraufhin erstmals (!) ausführliche Artikel.

Vorsitzender

Georg Keulertz
Düsseldorfer-Str. 49
50129 Bergheim-Rheidt
Tel. 02183/413030
Georgkeulertz@aol.com

stellv. Vorsitzender

Hans-Joachim Gille
An den Wiesen 21
50129 Bergheim-Rheidt
Tel./Fax 02183/7231
h.gille@t-online.de

Schatzmeister

Walter Winkelius
Düsseldorfer-Str. 46
50129 Bergheim-Rheidt
Tel. 02183/81949
Winkelius.Walter@t-online.de

Schriftführer

Heinz Peter Wolff
Düsseldorfer-Str. 40A
50129 Bergheim-Rheidt
Tel. 02183/5378
h.p.wolff.rheidt@t-online.de

Bürgerinitiative gegen BoA-Erweiterung Niederaußem e.V. - Big BEN

Der Vortrag von Herrn Gille endete mit der Bitte an die Versammlung, etwaige vorhandene Detailfragen zu stellen. Zahlreiche Teilnehmer nutzten die Gelegenheit. Das Interesse der Versammlungsteilnehmer galt im Folgenden:

- Der in Niederaußem verstromten Kohlemenge.
Seit der Inbetriebnahme von BoA 1 wird in Niederaußem wesentlich mehr Kohle verbrannt als vorher. Damit hält RWE Power seine dem Stadtrat Bergheim in 2003 gegebene schriftliche Verpflichtung, die verbrannte Kohlemenge durch den Betrieb des BoA-Blocks nicht zu erhöhen, **nicht** ein. Die gleiche schriftliche Aussage/Verpflichtung bekräftigte RWE Power nochmals gegenüber dem Regionalrat im Januar 2004.
- Wo und in welcher Größenordnung wurden alte Kraftwerksblöcke abgeschaltet?
Bisher wurde lediglich im Kraftwerk Frimmersdorf ein einziger 150 MW Block aus der 50er Jahren außer Betrieb genommen. BoA 1 in Niederaußem bringt es aber auf eine Leistung von 1000 MW. Erst für die Zeit nach der Inbetriebnahme von BoA 2+3 (2200 MW) in Neurath, gibt es Absichtserklärungen zu weiteren Außerbetriebnahmen in Frimmersdorf bzw. in Neurath. Die in der vor dem Gemeinderat in Rommerskirchen abgegebenen Absichtserklärung zu Abschaltungen alter Blöcke sind die gleichen, die vor Jahren bereits als "Gegenleistung" für BoA 1 in Niederaußem genannt wurden. Ebenfalls nicht erfüllt wurde bisher die weitere Aussage von RWE Power gegenüber dem Regionalrat vom Januar 2004, dass bis Ende 2007 sukzessive 6 Stück 150 MW Blöcke für BoA 1 in Niederaußem abgeschaltet werden.
- Wie und in welcher Größenordnung soll Niederaußem erweitert werden?
Nach dem jetzigen Kenntnisstand plant RWE Power, die Kohlebahn zwischen Niederaußem und Rheidt zu überschreiten. Auf dem Gelände des ehemaligen Montageplatzes von BoA 1 und den Flächen der Mönchshöfe bis hin zur Landstraße L 279 sollen im angekündigten GEP-Verfahren zunächst ein Doppelblock (ähnlich Neurath 2x1100 MW) realisiert werden. Die von RWE reservierte Gesamtfläche lässt insgesamt 2 Doppelblockanlagen zu. Damit wären dann die ursprünglich für Niederaußem angedachten 5 BoA-Blöcke a 1100 MW realisiert.
- Decken die derzeitigen Tagebaue den Mehrbedarf an Kohle überhaupt ab?
Die bereits aufgeschlossenen bzw. im Aufschluß befindlichen Tagebaue werden die immensen, zusätzlich benötigten Kohlemengen aller Voraussicht nach nicht liefern können. Bereits vor Monaten konnte der Presse entnommen werden, daß der RWE Konzern Bestrebungen unternimmt, einen zusätzlichen Tagebau in der Region Inden erschließen zu dürfen. RWE-Power sprach im Braunkohleauschuß die Ausweitung der Abbaugrenzen für den Tagebau Inden an, ein weiteres Indiz für die Ausweitung der Braunkohleverstromung.

Vorsitzender

Georg Keulertz
Düsseldorfer-Str. 49
50129 Bergheim-Rheidt
Tel. 02183/413030
Georgkeulertz@aol.com

stellv. Vorsitzender

Hans-Joachim Gille
An den Wiesen 21
50129 Bergheim-Rheidt
Tel./Fax 02183/7231
h.gille@t-online.de

Schatzmeister

Walter Winkelius
Düsseldorfer-Str. 46
50129 Bergheim-Rheidt
Tel. 02183/81949
Winkelius.Walter@t-online.de

Schriftführer

Heinz Peter Wolff
Düsseldorfer-Str. 40A
50129 Bergheim-Rheidt
Tel. 02183/5378
h.p.wolff.rheidt@t-online.de

- Welche Erkenntnisse gibt es zu CO2-freien Kohlekraftwerken?
Die Techniken für die Abscheidung und Endlagerung des CO2 in KohlegröÙkraftwerken stehen derzeit noch gar nicht zur Verfügung. Die Verfahren sind lediglich in kleinen Versuchsanlagen erprobt worden. Die Stromproduktion würde sich aufgrund des Mehraufwands erheblich verteuern.

Zitat RWE Power:

Mit den günstigsten Annahmen werden die Stromgestehungskosten durch CO2-Abtrennung, -Transport und -Einlagerung um etwa 70 Prozent im Vergleich zum heutigen Niveau ansteigen, während sich der Wirkungsgrad verschlechtert und die Reichweite der Ressourcen deutlich abnehmen wird.

Außerdem lassen die geologischen Verhältnisse im Rheinland die Endlagerung hier nicht zu. Geeignete Endlager, die das CO2-Gas für Jahrtausende sicher aufbewahren, müssen erst noch gefunden und auf Eignung untersucht werden. Das dürfte sich ebenso so schwierig gestalten wie bei Endlagern für radioaktive Abfallstoffe.

- **Zu Top 10; Entlastung des Vorstands:**

Der Vorstand stellte sich der Versammlung zur Abstimmung über die Entlastung. Für die Entlastung stimmten, bis auf den Vorstand selbst, alle stimmberechtigten Mitglieder, es gab keinerlei Gegenstimmen. Der Vorstand wurde somit entlastet.

Der Vorstand bedankte sich bei den Anwesenden für das ihm entgegengebrachte Vertrauen.

- **Zu Top 11; Vorschau auf Termine 2007**

Top 12; Verschiedenes

Top 13; Diskussion:

Zusammenfassung zu den Tagesordnungspunkten 11, 12 und 13:

Der zweite Vorsitzende hatte bereits in seinem Vortrag einen Ausblick auf die bisher bekannten Termine in 2007 gegeben. An ihn oder den Vorstand gerichtete Fragen sind unmittelbar im Anschluß an seinen Vortrag beantwortet worden, und so bestand seitens der Zuhörer kein Diskussionsbedarf mehr.

Die Versammlung endete um ca. 22:15 Uhr

Heinz Peter Wolff

Protokollführer

Vorsitzender

Georg Keulertz
Düsseldorfer-Str. 49
50129 Bergheim-Rheidt
Tel. 02183/413030
Georgkeulertz@aol.com

stellv. Vorsitzender

Hans-Joachim Gille
An den Wiesen 21
50129 Bergheim-Rheidt
Tel./Fax 02183/7231
h.gille@t-online.de

Schatzmeister

Walter Winkelius
Düsseldorfer-Str. 46
50129 Bergheim-Rheidt
Tel. 02183/81949
Winkelius.Walter@t-online.de

Schriftführer

Heinz Peter Wolff
Düsseldorfer-Str. 40A
50129 Bergheim-Rheidt
Tel. 02183/5378
h.p.wolff.rheidt@t-online.de